

PRODUKTBESCHREIBUNG

ESSERTEC Lamelle

luxlame® F



Allgemeine Beschreibung

Die Lamelle luxlame® F ist für den Einbau in der Fassade konstruiert und kann als Rauch- und Wärmeabzug, als Zuluftöffnung oder zur Belüftung eingesetzt werden. Die thermische Trennung des Profils sowie die hochwertige Verglasung ermöglicht den Einbau auch in stark geheizten Wohn-, Verwaltungs- oder Gewerbegebäuden. Durch die individuell anpassbare Lackierung fügt sich die Lamelle nahtlos in das Design der Fassade und des Raumes ein. Der Einbau erfolgt im Fassadenausschnitt oder im Klemmprofil der Glasfassade.

Die Vorteile im Überblick:

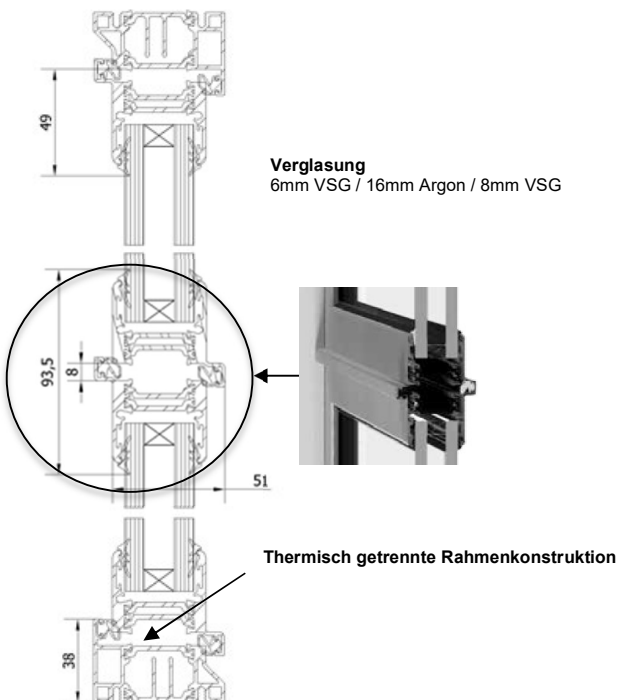
- Größe individuell anpassbar (bis zu 2.500 mm Breite und 3.000 mm Höhe)
- Zulässige Einbaulage von 90°–120° zur Waagerechten
- Auf Wunsch eloxiert oder in nahezu allen RAL-Farben verfügbar
- Einbau äquivalent zum Einbau eines Fassadenfensters
- Zertifiziert nach DIN EN 12101-2
- Baustoffklasse des Gesamtgerätes B-s1, d0
- Baustoffklasse der Verglasung A1
- Geringe Wartungskosten durch zerstörungsfreie Wartung

Produktauswahl

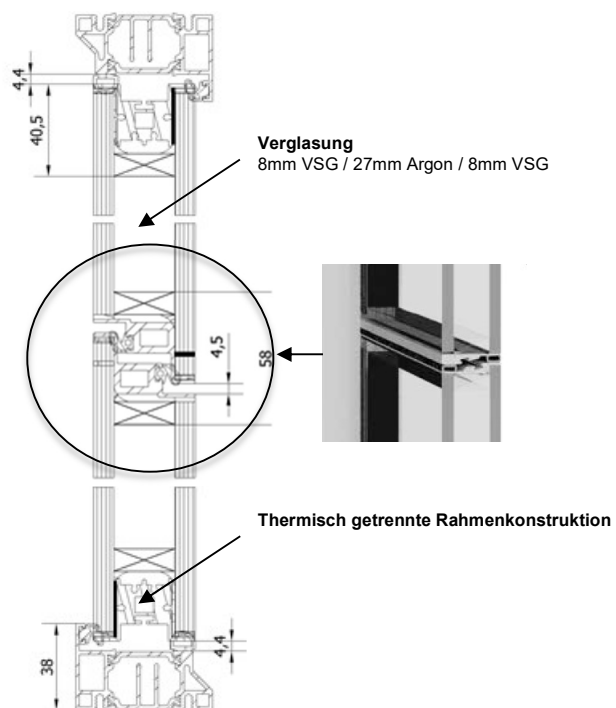
- Standardvariante - RPT
- Designvariante - VISION (Maximierung der Glasfläche)

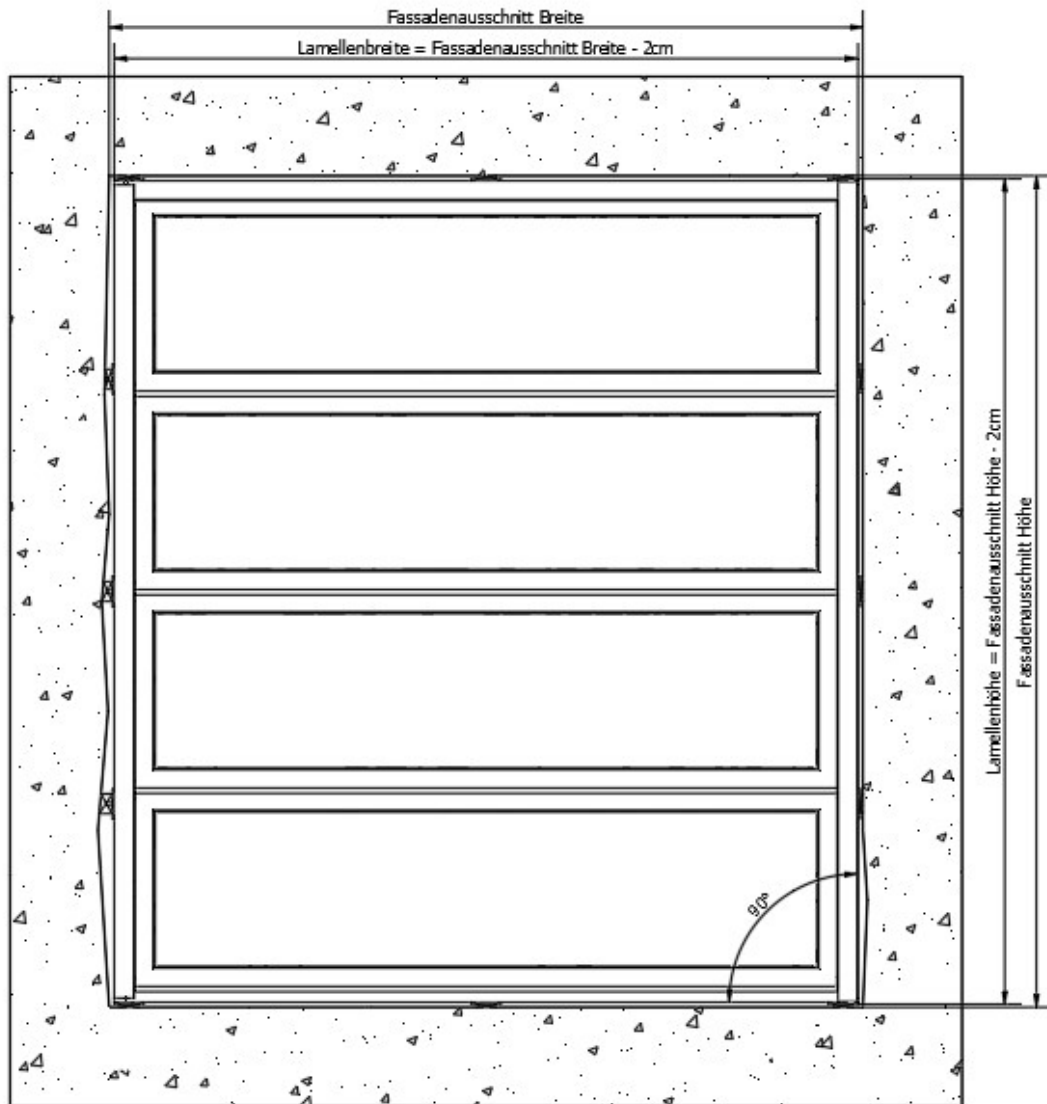
Öffnungssystem	Abkürzung	Betriebsspannung/-druck
		24V
Elektrisch AUF / ZU	luxlame® F OFE	230 V
Pneumatisch AUF / ZU	luxlame® F OFP	10 bar

Standardvariante - RPT



Designvariante - VISION





Montagehinweise

- Lieferung erfolgt inkl. Montagewinkel zur einfacheren Montage
- Ausrichtung zur Montage mit bauseitigen Gabelkeilen
- Größenangabe bei Montage in Glasklemmprofilen immer mit Zeichnung

Größenübersicht

Ausführung	mm (min.)	mm (max.)
Breite	500	2.500
Höhe	256	3.000

Lichttechnische Eigenschaften

Ausführung	Lichtdurchgang T_{65} in %	Gesamtenergie Durchgang g in %
RPT	81	0,71
RPT WD-Panel	0	NPD
VISION	70	0,40

Wärmedämmende Eigenschaften

Ausführung	Ug-Wert (W/m ² K)
RPT	1,1
RPT WD-Panel	1,23
VISION	1,20

Schalldämmende Eigenschaften

Lichtkuppel	Luftschalldämmmaß nach EN140*
RPT	35 (0;-2) dB 38 (-1;-4) dB 41 (0;-4) dB
RPT WD-Panel	35 (-1;-3) dB
VISION	38 (-2;-4) dB 40 (-2;-5) dB

*Die Werte entsprechen einer Beispielveglasung und -größe, die Werte können bei einer anderen Konfiguration abweichen.

Beispielgrößen und Lüftungsquerschnitte

Fassadenausschnitt		RPT			VISION		
Höhe mm	Breite mm	Av in m ²	Aa in m ²	Ageo in m ²	Av in m ²	Aa in m ²	Ageo in m ²
256	500	0,08	0,04	0,05	0,08	0,04	0,06
500	500	0,18	0,1	0,13	0,18	0,1	0,14
750	500	0,28	0,16	0,24	0,28	0,16	0,25
1000	500	0,39	0,22	0,32	0,39	0,22	0,33
1500	500	0,6	0,34	0,51	0,6	0,34	0,52
2000	500	0,81	0,45	0,69	0,81	0,45	0,72
2500	500	1,02	0,55	0,86	1,02	0,55	0,89
3000	500	1,23	0,66	1,05	1,23	0,66	1,08
256	1500	0,26	0,16	0,18	0,26	0,16	0,19
256	2000	0,35	0,21	0,24	0,35	0,21	0,26
256	2500	0,44	0,26	0,3	0,44	0,26	0,33
1000	1000	0,85	0,49	0,7	0,85	0,49	0,73
1000	1250	1,08	0,63	0,89	1,08	0,63	0,93
1000	1500	1,31	0,79	1,08	1,31	0,79	1,12
1000	2000	1,77	1,06	1,46	1,77	1,06	1,52
1000	2250	2,01	1,21	1,65	2,01	1,21	1,72
1000	2500	2,24	1,34	1,84	2,24	1,34	1,92
1250	1250	1,37	0,79	1,18	1,37	0,79	1,22
1250	1500	1,67	1	1,44	1,67	1	1,48
1250	1750	1,96	1,18	1,69	1,96	1,18	1,74
1250	2000	2,25	1,35	1,94	2,25	1,35	2
1250	2250	2,55	1,53	2,19	2,55	1,53	2,26
1250	2500	2,84	1,7	2,45	2,84	1,7	2,52
1500	1500	2,02	1,21	1,71	2,02	1,21	1,77
1500	1750	2,38	1,43	2,02	2,38	1,43	2,08
1500	2000	2,73	1,64	2,32	2,73	1,64	2,39
1500	2250	3,09	1,85	2,62	3,09	1,85	2,71
1500	2500	3,45	2,07	2,92	3,45	2,07	3,02
1750	1750	2,8	1,68	2,35	2,8	1,68	2,43
1750	2000	3,21	1,93	2,7	3,21	1,93	2,79
1750	2250	3,63	2,18	3,05	3,63	2,18	3,15
1750	2500	4,05	2,43	3,4	4,05	2,43	3,52
2000	2000	3,69	2,21	3,17	3,69	2,21	3,27
2000	2250	4,18	2,51	3,59	4,18	2,51	3,69
2000	2500	4,66	2,8	4	4,66	2,8	4,12
2250	2250	4,72	2,74	4,01	4,72	2,74	4,14
2500	2500	5,87	3,4	4,95	5,87	3,4	5,11
3000	2500	7,08	4,11	6,03	7,08	4,11	6,22

Weitere Größen auf Anfrage

Ausführung Fassade

Klasse	Pneumatisch Auf / Zu PAZ	Elektrisch Auf / Zu EAZ
Re	1.000 (+10.000)	1.000 (+10.000)
WL	3.000	3.000
T	T00	T00
B	300	300

Cv

Anzahl Lamellenflügel	500 < Höhe > 1.000 mm	1.000 < Höhe > 1.500 mm	1.500 < Höhe > 2.500 mm
1 bis 5	0,56	0,58	0,60
6 bis 9	0,54	0,56	0,58
10 bis 14	0,52	0,54	0,56

Mögliche Zusatzausstattungen

- Positionskontakte (potentialfreier Wechslerkontakt)
- Thermische Auslösung

Gruppenauslösung Pneumatisch Auf und Auf / Zu



Alarmstation AK 74 AUF/ZU

- pneumatische Auslösung (auf und zu)
- CO₂-Fernausslösung möglich
- elektronische Fernausslösung über MP J10 möglich
- für verschiedene CO₂-Flaschengrößen verfügbar



RWA Zentrale MP-J10

- Für elektrische Fernausslösung
- integrierte Notstromversorgung (72h)
- optional mit Wartungsmodul
- verknüpfbar mit Brandmeldezentrale BMZ
- Rauchmelder anschließbar
- Optional mit Wind und Regenfunktion

Gruppenauslösung für Elektrisch Auf / Zu



RWA-Zentralen SVM 5A 24V / SVM 8A 24V

- Hochwertiges Kunststoffgehäuse
- Spannung 24V DC
- Ausgangsstrom max. 5A bzw. 8A
- 1 RWA-Gruppe / 1 Lüftungsgruppe
- max. 1 bzw. 2 fumilux 4000-EAZ
- Anschluss max. 4 Handmelder
- Anschluss max. 10 automatische Melder
- Eingang BMZ über die Taster- oder die Melder-Linie
- Ausgang BMZ Auslösung/Störung
- Anschluss für Lüftertaster
- Anschluss für W+R-Sensoren
- Bus für bis zu 20 Zentralen



RWA-Zentralen SV 24A 24V / SV 32A 24V

- Hochwertiges Metallgehäuse
- Spannung 24V DC
- Ausgangsstrom max. 24A bzw. 32A
- 2 RWA-Gruppen / 2 Lüftungsgruppen
- max. 6 bzw. 8 fumilux 4000-EAZ
- Anschluss max. 6 Handmelder in 2 Linien
- Anschluss max. 44 automatische Melder in 2 Linien (max. 22 pro Linie)
- Eingang BMZ über eine Taster- oder Melder-Linie
- Ausgang BMZ Auslösung/Störung
- Anschluss für Lüftertaster in 2 Linien
- Anschluss W+R-Sensoren
- Bus für bis zu 20 Zentralen



Hauptbedienstelle

- Leuchten
Betrieb: grün
Störung: gelb
Auslösung: rot
- Tasten
Auslösung
RESET/ZU



Automatische Melder

- optischer Rauchmelder
- Wärmemaximalmelder 75°
- Wärmedifferentialmelder auch möglich

Zubehör für Elektro-Öffner 24V



Elektro-Taster

- Unterputz-Ausführung
- Aufputz-Ausführung



Wind- / Regenschutzsystem J 10

- registriert die Windstärke bzw. Niederschläge und schließt automatisch die Lamelle
- bestehend aus Windsensor, Regensensor mit Gerätekonsole, Steuergerät und Wandkonsole
- Windfühler einstellbar
- Steuerung von bis zu 3 Lüftergruppen möglich
- auch 24V-kompatibel

Wartung und Pflege

Rauch- und Wärmeabzugsanlagen (NRWA) sind sehr wichtige Elemente des baulich vorbeugenden Brandschutzes.

Im Falle eines Brandes müssen sie absolut funktionssicher sein, da davon die Rettung von Menschenleben und die Erhaltung von Sachwerten abhängen kann. Funktioniert die NRWA im Brandfall nicht, wären die Investitionen dafür umsonst gewesen.

Auf die Bestandteile einer NRWA wirken im Laufe der Zeit die verschiedensten Einflüsse, so z. B. die Ablagerung von Stäuben, Ölnebel oder Fetten. Mechanische Einwirkung oder Alterung von Dichtungen usw. erhöhen ständig das Risiko mangelnder Funktionsbereitschaft.

Nur eine regelmäßige und fachgerechte Wartung bringt die notwendige und dauerhafte Funktionssicherheit

Diese aus langjähriger Erfahrung resultierenden Erkenntnisse sind deshalb auch in die Forderungen der EN 12101-2 und der VdS-Richtlinie eingeflossen, die auch von den Bauaufsichtsbehörden angewendet werden. Dort wird die regelmäßige Prüfung und Wartung (mindestens 1 x jährlich) zwingend vorgeschrieben. Nach VdS ist dazu ausschließlich eine „VdS anerkannte NRWA-Fachfirma“ zugelassen.

Die durchgeführten Wartungen müssen in einem Kontrollbuch bestätigt werden, welches der Betreiber/Bauherr auf Verlangen dem VdS bzw. der Bauaufsichtsbehörde vorlegen muss.

Die ESSERTEC GmbH führt als VdS anerkannte Fachfirma alle Wartungen und Prüfungen an Ihren Rauch- und Wärmeabzugsgeräten in eigener Regie durch. Damit ist für den Betreiber nach einem mit uns abgeschlossenen Wartungsvertrag die sicherheitserhaltende Funktionsbereitschaft und darüber hinaus noch die Werterhaltung gewährleistet.

Fordern Sie unser Wartungsangebot an, damit auch Ihre NRWA im Augenblick eines Brandes zuverlässig funktioniert.

Die ESSERTEC GmbH als VdS-Errichterfirma bietet ihren Kunden zwei Wartungsvarianten an:

- Die Wartung als Einzelauftrag
- Die Wartung im Rahmen eines Wartungsvertrages, der jährliche Kontrollen vorsieht.

Funktionsbereitschaft vertraglich absichern

Zu einer routinemäßigen Inspektion im Rahmen eines ESSERTEC Wartungsvertrages gehören alle sicherheitsrelevanten Prüfungen:

- vollständige Überprüfung aller NRWA-Bestandteile,
- optische Materialprüfung auf Korrosion und Beschädigungen,
- spezielle Prüfung der Einzelauslösung und der Alarmstation(en),
- Austausch von defekten Bauteilen